

4. Akzentübungen

Akzente sind starke Betonungen auf bestimmten Noten oder Notengruppen. Übungen mit Akzenten eignen sich hervorragend, um die Finger der Anschlagshand zu kräftigen und eventuelle Ungleichheiten auszugleichen.

Im ersten Übungsbeispiel fällt die Betonung immer auf den ersten Schlag jeder Sechzehntelgruppe. Achte darauf, dass Betonungen, die mit dem Mittelfinger (m) gespielt werden, genauso laut sind wie die, die mit dem Zeigefinger (i) gespielt werden. Beginne auch hier mit wechselnden Anfangsfingern.

Unterteilt man eine Achtelnote in zwei gleiche Noten, so erhält man zwei **Sechzehntelnoten**. Sie besitzen zwei Fähnchen. Diese Fähnchen können durch zwei Balken zusammengefasst werden. Beim Benutzen von Balken wird darauf geachtet, dass i. d. R. maximal vier Sechzehntel zu einer Gruppe zusammengefasst werden.



Die Zählweise ist **1 - e - und - die**. Beim Spielen mit Metronom fällt der Klick immer mit der Zahl zusammen.



Workout: Spiele die Sechzehntelreihe zuerst ein paar Mal ohne Betonung zum Metronom. Erst wenn du gut mit dem Klick zusammen bist, beginnst du mit den Akzenten. Spiele jede Übung jeweils 16 Takte lang auf jeweils einem Ton pro Saite. Erst dann befasst du dich mit dem nächsten Akzent.

